

DA

Z

2023

Medieninformation DA Z 2023 | Zürich, September 2023

DA Z – Digital Art Zurich

Ausgewählte Künstler*innen: Artificial Realities – mächtig, toxisch oder bloss belanglos?

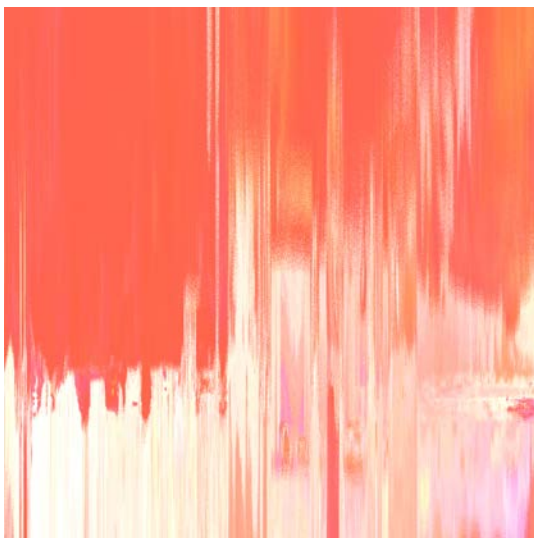
19. Oktober bis 29. Oktober 2023

Das diesjährige DA Z - Digital Art Zurich geht den künstlichen Realitäten, ihren Möglichkeiten, Versprechen und Gefahren auf den Grund. Zahlreiche national und international renommierte Künstler*innen aus aller Welt präsentieren interaktive Installationen, VR-Erlebnisse, audiovisuelle Performances sowie Workshops und Talks zum Thema.

Ausgewählte Künstler*innen und ihre Werke am DA Z stellen wir hiermit vor:



LuYang (CHN) schafft fantastische, oft schmerzhaft und schockierende Bilder, die von der Ästhetik der Popkultur umhüllt sind. Die Werke stellen Tod, (A)Sexualität und Geisteskrankheiten sowie neuronale Strukturen natürlichen und religiösen Ursprungs dar.



Leander Herzog (CH)

„Richter“ ist die zweite Zusammenarbeit von Richard Nadler und Leander Herzog. Eine generative Animation, die auf mehreren Farb- und Datenschichten basiert, die in Echtzeit gemischt, bewegt und übermalt werden. Einige Fragmente bleiben auf der Leinwand haften, während andere verworfen werden, so dass die vorhandenen Schichten sichtbar bleiben und eine komplexe Oberfläche entsteht, die sich mit der Zeit aufbaut.

DA

Z

2023



Johanna Bruckner (AUT) ist eine international ausgestellte Künstlerin. Ihre Arbeit bezieht sich auf Ökologien des Vertrauens und der Fürsorge und betont die Imagination als zentrales Instrument für neue Zeitlichkeiten und politische Zusammenhänge.



Kenny Schachter (USA) hinterfragt in seinen Videoarbeiten kritisch pointiert die Kunstwelt und die neuen Formen und Formate mit Blockchain und NFTs.



Lauren Lee McCarthy (USA) ist eine Künstlerin, die soziale Beziehungen inmitten von Überwachung, Automatisierung und algorithmischem Leben untersucht.



Helena Nikonole (RU) präsentiert ihr hacktivistisches Projekt Antiwar AI, das der aktuellen Kriegssituation im eigenen Land untersucht.



Fünf internationale, preisgekrönte VR-Experiences in der Wasserkirche

Die Arbeiten sind bezüglich dem Narrativ wie auch der Bildsprache und deren Ästhetik breitgefächert.

AYAHUASCA - Kosmik Journey ist ein visionäres Erlebnis im Reich der Heilpflanzen, begleitet von einem traditionellen Shipibo-Heiler im Amazonas-Regenwald.

DA

Z

2023



In Passenger, auf dem Rücksitz eines Taxis sitzend und durch die Dunkelheit fahrend, setzen die Besucher*innen nach und nach Ihre Geschichte zusammen, abstrahiert und traumähnlich, während sie in den stillen Schock einer neuen Welt vordringen.

Details zum Programm: www.da-z.net
Tickets: tickets.da-z.net

Die Partner

Dass das Festival in diesem Jahr erneut weiterentwickeln und zahlreiche Highlights präsentieren kann, ist nebst dem grossen Publikumsinteresse den renommierten Partnern zu verdanken: Manawa Foundation, Swiss Re, APG/SGA, Ernst Göhner Stiftung, Red Bull Organics, Walter Haefner Stiftung, Migros Kulturprozent sowie Zürich Tourismus, der Wasserkirche und vielen weiteren.

Das Team:

Initiiert wird das Festival vom Trägerverein DA/S Digital Arts and Sciences Switzerland. Künstlerischer Leiter und Creative Director ist der Medienkünstler, Kunstwissenschaftler und Autor Hans Peter Riegel. Die künstlerische Co-Leitung hat Kevin Muster, Kurator und Kunsthistoriker, inne. Managing Director des Festivals ist die Strategie- und Kommunikationsexpertin Tanja Hollenstein. Geführt wird der DA/S Verein von Karin Erdmann, Grafik-Design und Management kultureller Institutionen. Produziert wird DA Z von Riverside Culture.

Kontakt: Tanja Hollenstein, th@da-z.net / +41 79 681 32 66

Web-Site: www.da-z.net / **Tickets:** tickets.da-z.net